

POSITIONSPAPIER

Forstliche Zertifizierung

- Der BDF sieht in der Zertifizierung einer im umfassenden Sinne nachhaltigen Forstwirtschaft ein wirksames Instrument zur Förderung und nachhaltigen Entwicklung der Forstwirtschaft sowie zur Holzabsatzförderung in unserem Land.
- Er ist **ordentliches Mitglied** in den Zertifizierungsräten des **PEFC Deutschland** (Beschluss des Bundesvorstands vom Oktober 1999) und seit November 2001 auch des **FSC Deutschland** (Beschluss des Bundesvorstands vom November 2000).
- Der BDF sieht beide Zertifizierungssysteme trotz vorhandener Unterschiede in System, Verfahren und Standards – geeignet für die Zertifizierung der Forstbetriebe in Deutschland. Zweck der Mitgliedschaft des BDF in beiden Zertifizierungssystemen ist es, aktiv an den sozialen Gestaltungsprozessen teilzunehmen und laufend aktuelle Informationen hierüber zu erhalten.
- Allein dem Waldbesitzer ist es überlassen, sich für das entsprechende Zertifizierungssystem für seinen Forstbetrieb zu entscheiden. Wir fordern als Berufsverband, dass die Beschäftigung und tarifgerechte Entlohnung forstlich ausgebildeten, qualifizierten Personals in allen Ebenen zwingende Bedingung für die Zertifizierung ist und bleibt. Ebenso müssen auch die eingesetzten Arbeitskräfte und Unternehmer eine forstliche Qualifikation erbringen.
- Für die Sicherstellung einer nachhaltigen Forstwirtschaft muss entsprechend qualifiziertes Personal **in ausreichendem Umfang** beschäftigt werden.
- Als weitere Voraussetzung sehen wir zudem, dass auch die Aufgabe des Zertifizierens ausschließlich in der Hand von Berufskollegen bleibt.